



Freiwillige Sicherheitsinformation in Anlehnung an das Sicherheitsdatenblatt nach Anhang II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 15

TEROSON RB 81

SDB-Nr. : 298882
V002.11

überarbeitet am: 27.06.2023

Druckdatum: 24.07.2023

Ersetzt Version vom: 14.07.2022

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Erzeugnisses und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

TEROSON RB 81

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Erzeugnisses, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:
Dichtstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0

Aktualisierungen der Sicherheitsdatenblätter können auf unserer Internetseite abgerufen werden
<https://mysds.henkel.com/index.html#/appSelection> oder www.henkel-adhesives.com.
SDSinfo.Adhesive@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Erzeugnisses

Einstufung (CLP):

Stoffe und Zubereitungen, die in einer speziellen Form oder in speziellen Behältern verkauft werden, müssen nicht klassifiziert werden entsprechend der REACH Verordnung Artikel 3(3).

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Stoffe und Zubereitungen, die in einer speziellen Form oder in speziellen Behältern verkauft werden, müssen nicht klassifiziert werden entsprechend der REACH Verordnung Artikel 3(3).

2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Folgende Substanzen sind in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3 vorhanden und erfüllen die Kriterien für PBT/vPvB, oder wurden als Endokrine Disruptoren (ED) identifiziert:

Dieses Gemisch enthält keine Substanzen in einer Konzentration \geq der Konzentrationsgrenze für die Darstellung nach Abschnitt 3, die als PBT, vPvB oder ED eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Erzeugnis

Basisstoffe der Zubereitung:

Kohlenwasserstoffharze

Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. EG-Nummer REACH-Reg. No.	Konzentration	Einstufung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte (SCL), M-Faktoren und ATE- Werte	Zusätzliche Informationen
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3 204-650-8 01-2119493056-35	5- < 10 %	Resp. Sens. 1, H334		SVHC
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3 201-286-1 01-2119982968-10	1- < 3 %	Self-react. D, H242 Acute Tox. 4, Oral, H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens. 1, H317 Muta. 2, H341 STOT RE 2, H373 Aquatic Chronic 1, H410 Aquatic Acute 1, H400	M acute = 1 M chronic = 1 ===== oral:ATE = 1.001 mg/kg	
Thiram 137-26-8 205-286-2 01-2119492301-45	0,1- < 1 %	STOT RE 2, H373 Acute Tox. 4, Oral, H302 Acute Tox. 4, Einatmen, H332 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Chronic 1, H410 Aquatic Acute 1, H400 Skin Sens. 1, H317 Eye Irrit. 2, H319	M acute = 10 M chronic = 10	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5 204-424-9 01-2119489366-24	0,1- < 1 %	Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410	M acute = 1 M chronic = 1	

Wenn keine ATE-Werte angegeben sind, beziehen Sie sich bitte auf die LD/LC50-Werte in Abschnitt 11. Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:

Nicht relevant.

Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung wechseln.

Augenkontakt:
Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:
Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Erzeugnis ausgehende Gefahren

Im Brandfall können giftige Gase entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Dichtstoff

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**Gültig für
Deutschland

Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]	ppm	mg/m ³	Werttyp	Kategorie Kurzzeitwert / Bemerkungen	Gesetzliche Liste
Thiram 137-26-8 [THIRAM, EINATEMBARE FRAKTION]		1	AGW:	2	TRGS 900
Thiram 137-26-8 [THIRAM, EINATEMBARE FRAKTION]			Kategorie für Kurzzeitwerte	Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe.	TRGS 900

Predicted No-Effect Concentration (PNEC):

Name aus Liste	Umweltkompartiment	Expositionszeit	Wert				Bemerkungen
			mg/l	ppm	mg/kg	andere	
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Kläranlage		8 mg/l				
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,0289 mg/l				
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Süßwasser		0,289 mg/l				
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Salzwasser		0,0289 mg/l				
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Süßwasser		0,009 mg/l				
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0,029 mg/l				
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Salzwasser		0,0009 mg/l				
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Kläranlage		0,5 mg/l				
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Sediment (Süßwasser)				0,03 mg/kg		
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Sediment (Salzwasser)				0,003 mg/kg		
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Boden				0,002 mg/kg		
Thiram 137-26-8	Süßwasser		0,00046 mg/l				
Thiram 137-26-8	Sediment (Süßwasser)				0,047 mg/kg		
Thiram 137-26-8	Salzwasser		0,000046 mg/l				
Thiram 137-26-8	Sediment (Salzwasser)				0,0047 mg/kg		
Thiram 137-26-8	Boden				0,00912 mg/kg		
Thiram 137-26-8	Kläranlage		0,0311 mg/l				
Thiram 137-26-8	oral				0,59 mg/kg		
Thiram 137-26-8	Wasser (zeitweilige Freisetzung)		0 mg/l				
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Kläranlage		3,8 mg/l				
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Sediment (Salzwasser)				0,022 mg/kg		
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Sediment (Süßwasser)				0,22 mg/kg		

Derived No-Effect Level (DNEL):

Name aus Liste	Anwendungsgebiet	Expositionsweg	Auswirkung auf die Gesundheit	Expositionsdauer	Wert	Bemerkungen
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		14,03 mg/kg	
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,5 mg/m ³	
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,7 mg/m ³	
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - lokale Effekte		0,1 mg/m ³	
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,1 mg/kg	
Thiram 137-26-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Langfristige Exposition - systemische Effekte		0,118 mg/m ³	
Thiram 137-26-8	Arbeitnehmer	Inhalation	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		0,564 mg/m ³	
Thiram 137-26-8	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,6 mg/kg	
Thiram 137-26-8	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		10 mg/kg	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Breite Öffentlichkeit	oral	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		10 mg/kg	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Breite Öffentlichkeit	oral	Langfristige Exposition - systemische Effekte		1,25 mg/kg	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Arbeitnehmer	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		70 mg/m ³	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Arbeitnehmer	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		8,8 mg/m ³	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		17,6 mg/m ³	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Breite Öffentlichkeit	Einatmen	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,2 mg/m ³	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Arbeitnehmer	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		5 mg/kg	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Arbeitnehmer	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte		40 mg/kg	
Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Breite Öffentlichkeit	dermal	Langfristige Exposition - systemische Effekte		2,5 mg/kg	

Di(benzothiazol-2-yl)disulfid 120-78-5	Breite Öffentlichkeit	dermal	Akute/kurzfristige Exposition - systemische Effekte	20 mg/kg	
---	--------------------------	--------	--	----------	--

Biologischer Grenzwert (BGW):
keine**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:
Nicht erforderlich.

Handschutz:
Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374). Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; ≥ 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; ≥ 1 mm Schichtdicke) Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374): Polychloropren (CR; ≥ 1 mm Schichtdicke) oder Naturkautschuk (NR; ≥ 1 mm Schichtdicke) Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann. Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

Augenschutz:
Schutzbrille
Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

Körperschutz:
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:
Nur Schutzkleidung mit CE-Zeichen gemäß Richtlinie 89/686/EWG oder gleichwertig verwenden.
Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Lieferform	Feststoff
Farbe	Schwarz
Geruch	gummiartig
Aggregatzustand	fest
Schmelzpunkt	> 200 °C (> 392 °F)
Erstarrungstemperatur	Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Siedebeginn	Nicht anwendbar, Polymerisiert bevor der Siedepunkt erreicht ist.
Entzündbarkeit	Das Produkt ist nicht brennbar.
Explosionsgrenzen	Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Flammpunkt	Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Selbstentzündungstemperatur	Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Zersetzungstemperatur	> 250 °C (> 482 °F);
pH-Wert	Nicht anwendbar, Das Produkt ist in Wasser unlöslich
Viskosität (kinematisch)	Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Löslichkeit qualitativ (20 °C (68 °F); Lsm.: Wasser)	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar
Dampfdruck (20 °C (68 °F))	Gemisch < 0,1 hPa
Dichte	1,1 g/cm ³

(25 °C (77 °F))
Relative Dampfdichte:
Partikeleigenschaften

Nicht anwendbar, Das Produkt ist ein Feststoff.
Nicht anwendbar
Produkt ist kein Pulver.

9.2. Sonstige Angaben

Weitere Informationen treffen nicht auf dieses Produkt zu

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Nach wiederholtem Hautkontakt mit dem Produkt ist eine Allergie nicht auszuschließen.

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	LD50	> 5.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonhydr azid) 80-51-3	LD50	> 1.000 - < 2.000 mg/kg	Ratte	OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonhydr azid) 80-51-3	Acute toxicity estimate (ATE)	1.001 mg/kg		Expertenbewertung
Thiram 137-26-8	LD50	1.800 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Di(benzothiazol-2- yl)disulfide 120-78-5	LD50	> 7.940 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert

Akute dermale Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	EU Method B.3 (Acute Toxicity (Dermal))
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydr azid) 80-51-3	LD50	> 2.000 mg/kg	Ratte	nicht spezifiziert
Thiram 137-26-8	LD50	> 2.000 mg/kg	Kaninchen	EPA OPP 81-2 (Acute Dermal Toxicity)
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	LD50	> 7.940 mg/kg	Kaninchen	nicht spezifiziert

Akute inhalative Toxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Testatmosphäre	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	LC50	> 0,52 mg/l	Staub	4 h	Ratte	OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity)
Thiram 137-26-8	LC50	4,42 mg/l	Staub/Nebel	4 h	Ratte	EPA OPP 81-3 (Acute inhalation toxicity)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	nicht reizend		Kaninchen	EPA OTS 798.4470 (Acute Dermal Irritation)

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	nicht reizend		Kaninchen	EPA OTS 798.4500 (Acute Eye Irritation)
Thiram 137-26-8	reizend		Kaninchen	EPA OPP 81-4 (Acute Eye Irritation)

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	nicht sensibilisierend	locales Maus-Lymphnode Muster	Maus	OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydr azid) 80-51-3	sensibilisierend			QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Thiram 137-26-8	sensibilisierend	Split adjuvant test	Meerschweinchen	EPA OPP 81-6 (Skin Sensitisation)

Keimzell-Mutagenität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Studientyp / Verabreichungsroute	Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	fraglich	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	negativ		mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		OECD Guideline 471 (Bacterial Reverse Mutation Assay)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	positiv	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	positiv	in vitro DNA Zerstörungs- und Reparaturmuster, außerplanmäßige DNA-Synthese in Säugetierzellen			equivalent or similar to OECD Guideline 482 (Genetic Toxicology: DNA Damage and Repair, Unscheduled DNA Synthesis in Mammalian Cells)
Thiram 137-26-8	positiv	bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test)	mit und ohne		EPA OPP 84-2 (Mutagenicity Testing)
Thiram 137-26-8	negativ	in vitro Säugetierchromosomen Anomalien-Test	mit und ohne		OECD Guideline 473 (In vitro Mammalian Chromosome Aberration Test)
Thiram 137-26-8	negativ	Säugetierzell-Genmutationsmuster	mit und ohne		OECD Guideline 476 (In vitro Mammalian Cell Gene Mutation Test)

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden.

Reproduktionstoxizität:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Testtyp	Aufnahweg	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	NOAEL P > 1.000 mg/kg		oral über eine Sonde	Ratte	OECD Guideline 415 (One-Generation Reproduction Toxicity Study)

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Keine Daten vorhanden.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis / Wert	Aufnahweg	Expositionsdauer / Frequenz der Anwendungen	Spezies	Methode
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	NOAEL 10 mg/kg	oral über eine Sonde	90 d daily	Ratte	OECD Guideline 408 (Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity in Rodents)
Thiram 137-26-8	NOAEL 3,5 - 4 mg/kg	oral, im Futter	90 d daily	Ratte	EU Method B.26 (Sub-Chronic Oral Toxicity Test: Repeated Dose 90-Day Oral Toxicity Study in Rodents)

Aspirationsgefahr:

Keine Daten vorhanden.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen.

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	LC50	> 10.000 mg/l	96 h	Brachydanio rerio (new name: Danio rerio)	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	LC50	> 6,6 mg/l	96 h	Oryzias latipes	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	NOEC	0,09 mg/l	45 d	Oryzias latipes	OECD 210 (fish early life stage toxicity test)
Thiram 137-26-8	LC50	0,046 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)
Thiram 137-26-8	NOEC	0,0046 mg/l	33 d	Pimephales promelas	OECD 210 (fish early life stage toxicity test)
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	LC50	82 mg/l		Lepomis macrochirus	OECD Guideline 203 (Fish, Acute Toxicity Test)

Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	EC50	11 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	EC50	0,69 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Thiram 137-26-8	EC50	0,21 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD Guideline 202 (Daphnia sp. Acute Immobilisation Test)
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	LC50	82 mg/l	48 h	Daphnia magna	nicht spezifiziert

Chronische Toxizität (wirbellose Wassertiere):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	NOEC	2,89 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	NOEC	2,13 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)
Thiram 137-26-8	NOEC	0,04 mg/l	21 d	Daphnia magna	OECD 211 (Daphnia magna, Reproduction Test)

Toxizität (Algae):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	EC50	36 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	EC10	> 14,4 - 19,2 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	EU Method C.3 (Algal Inhibition test)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	EC50	0,35 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	NOEC	0,059 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Thiram 137-26-8	EC50	1 mg/l	96 h	Chlorella pyrenoidosa	OECD Guideline 201 (Alga, Growth Inhibition Test)
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	EC50	0,6 mg/l	96 h		nicht spezifiziert

Toxizität (Mikroorganismen):

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Werttyp	Wert	Expositionsdauer	Spezies	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	EC50	800 mg/l	3 h	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	EC50	> 20 mg/l	30 min	activated sludge	OECD Guideline 209 (Activated Sludge, Respiration Inhibition Test)
Thiram 137-26-8	EC0	> 200 mg/l			nicht spezifiziert
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	EC50	> 10.000 mg/l	3 h		ISO 8192 (Test for Inhibition of Oxygen Consumption by Activated Sludge)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Ergebnis	Testtyp	Abbaubarkeit	Expositionsdauer	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	leicht biologisch abbaubar	aerob	70 %	28 d	OECD Guideline 301 B (Ready Biodegradability: CO2 Evolution Test)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Nicht leicht biologisch abbaubar.	aerob	10,9 %	28 d	OECD Guideline 301 C (Ready Biodegradability: Modified MITI Test (I))
Thiram 137-26-8		aerob	20 - 40 %	28 d	OECD Guideline 301 D (Ready Biodegradability: Closed Bottle Test)
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5		aerob	2 %	28 d	OECD Guideline 301 F (Ready Biodegradability: Manometric Respirometry Test)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	Biokonzentrationsfaktor (BCF)	Expositionsdauer	Temperatur	Spezies	Methode
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	3	42 d	25 °C	Cyprinus sp.	OECD Guideline 305 E (Bioaccumulation: Flow-through Fish Test)

12.4. Mobilität im Boden

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	LogPow	Temperatur	Methode
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	-1,7	21 °C	EU Method A.8 (Partition Coefficient)
4,4'- Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	0,08		QSAR (Quantitative Structure Activity Relationship)
Thiram 137-26-8	1,73	20 °C	OECD Guideline 107 (Partition Coefficient (n-octanol / water), Shake Flask Method)
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	4,66		nicht spezifiziert

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die nachstehende Tabelle enthält die Daten der eingestufteten Stoffe, die in dem Gemisch enthalten sind.

Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.	PBT / vPvB
C, C'-Azodi(formamid) 123-77-3	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
4,4'-Oxydi(benzolsulfonohydrazid) 80-51-3	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Thiram 137-26-8	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).
Di(benzothiazol-2-yl)disulfide 120-78-5	Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Muss in Abstimmung mit der zuständigen Behörde einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

080499

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.3. Transportgefahrenklassen**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.4. Verpackungsgruppe**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.5. Umweltgefahren**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**
Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR
- 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**
Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für das Erzeugnis
VOC-Gehalt 0,0 %
(2010/75/EU)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: Nicht anwendbar
Lagerklasse gemäß TRGS 510: 11

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H341 Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

ED:	Stoff besitzt Endokrin-aktive Eigenschaften (Endokrin Disruptor-Eigenschaften)
EU OEL:	Stoff mit einem EU-Arbeitsplatzgrenzwert
EU EXPLD 1:	Stoff ist im Anhang I der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
EU EXPLD 2:	Stoff ist im Anhang II der Verordnung (EU) 2019/1148 genannt
SVHC:	besonders besorgnis-erregende Substanz (SVHC – substance of very high concern) der Reach Kandidaten-Liste
PBT:	Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen Kriterien erfüllt
PBT/vPvB:	Stoff, der die persistenten, bioakkumulativen und toxischen, sowie die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt
vPvB:	Stoff, der die sehr persistenten und sehr bioakkumulativen Kriterien erfüllt

Weitere Informationen:

Diese freiwillige Sicherheitsinformation wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (SDSinfo.Adhesive@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Erzeugnis im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Erzeugnisse im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre_Firma.com .

Relevante Änderungen werden in dieser freiwilligen Sicherheitsinformation mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.